

KITZBÜHEL PERFEKTE KONGRESS-DESTINATION

Kitzbühel etabliert sich zunehmend als international anerkannte Kongress- Destination und zieht verstärkt renommierte Fach- Kongresse in die Gamsstadt



Mag. Birgit Ducke
GF Kitzkongress

Wer Kitzbühel als Tagungsdestination auswählt, trifft gleichzeitig eine Entscheidung für 365 Tage voller Sport, Natur und Lebensgefühl. Die Stadt ist eine legendäre Region im Herzen der Alpen, wo Lifestyle auf Tradition trifft und der Berg zur Inspiration wird. Wo lässt es sich besser tagen als inmitten einer der schönsten Naturregionen?

Eben diese Synergie von alt und neu, von Tradition und Moderne spiegelt sich in Kitzbühel sowohl im Bereich der Hotellerie & Gastronomie als auch in dem 2010 eröffneten KitzKongresszentrum wider. Seit März 2013 verfügt das Kongresszentrum über eine FULL-HD Projektionstechnik und inspiriert internationale Kongress- und Tagungsplaner sowie Meeting-Teilnehmer gleichermaßen.

Ein sehr renommierter Kongress konnte gemeinsam von Tagungsleiter Dr. Fuchs-Martschitz und K3-GF Birgit Ducke ab 2013 in den KitzKongress nach Kitzbühel geholt werden: Die „paroknowledge“ mit 500 Tagungsteilnehmern findet von 30.05 bis 01.06.13 im K3 statt. Insgesamt erwarten wir ca. 700-800 Personen, die im Rahmen dieser Veranstaltung Kitzbühel besuchen werden.

„Wir sind stolz, dass es uns gelungen ist, einen der größten Zahnärztekongresse Österreichs nach Kitzbühel zu holen“, freuen sich Dr. Andreas Fuchs-Martschitz und KitzKongress-Geschäftsführerin Birgit Ducke.

„Als Vizepräsident der österreichischen Gesellschaft für Parodontologie war es mir immer ein Anliegen, diese wichtige Fortbildungsveranstaltung in den Westen Österreichs zu ziehen. Die Vorzüge unserer schönen Stadt und der gesamten Region haben letztendlich dafür den Ausschlag gegeben“, unterstreicht Fuchs-Martschitz.

„Nicht nur die zusätzlichen Nächtigungen im 4- und 5-Sterne-Segment haben einen positiven Effekt auf die Wirtschaft der Region Kitzbühel. Auch durch die höher getätigten Ausgaben, die Kongressgäste im Vergleich zu klassischen Touristen tätigen, profitieren Restaurants, Wirtschaftsbetriebe und vor allem die Stadt Kitzbühel selbst, was sich durchwegs positiv auf die gesamte Wertschöpfung der Region ausübt“, erklärt Birgit Ducke.